
Programm

Donnerstag, den 06.10.2011

Vorsitz: P. Hecker, B. Gnatz

10:00	Grußwort AKTX	9
10:05	Grußwort <i>Prof. Dr. B. Banas, Prof. Dr. H.J. Schlitt, Regensburg</i>	10
10:15	Grußwort <i>A. Stockinger, Regensburg</i>	12
10:30	Case Management in der Nephrologie <i>U. Busch, M. Wende, Regensburg</i>	14
11:00	Die strukturierte Patientenedukation bei Nierentransplantation <i>T. Albiez, Zürich</i>	16
11:30	Split-LTx in Deutschland: eine noch zu oft verschmähte Ressource von Organen optimaler Qualität <i>PD Dr. S. Naladin, Tübingen</i>	
12:00	Pause	

Vorsitz: D. Theune, T. Bonkowski

13:15	Probleme im Langzeitverlauf nach Leber- und Darmtransplantation im Kindesalter <i>PD Dr. E. Sturm, Tübingen</i>	
13:45	Organtransplantation im Kindesalter – heute ein pflegerischer Routinefall? <i>M. Bergers, Hamburg</i>	18

14:15	Die Herztransplantation – mehr als nur der Austausch eines Organs <i>N. Hammer, München</i>	19
-------	--	----

14:45 Pause

Vorsitz: C. Czerwinski, E. Ziemann

15:15	Streetwork – Organspende <i>K.-H. Pranat, Berlin</i>	20
-------	---	----

15:45	Meine DLTX – Lebensabschnitt zwischen Hoffnung und Todesangst <i>H. Heinrichs, Solingen</i>	22
-------	--	----

16:15	Organtransplantation im Focus verschiedener Religionen <i>J. Trattner, Graz</i>	24
-------	--	----

17.15- 18:30 Mitgliederversammlung

19.00 Begrüßungsabend

Freitag, den 07.10.2011

Vorsitz: G. Zahl, E. Ziemann

09:30	Posterbegehung: Damit du weiterleben kannst. Die geschenkte Niere – Betroffene erzählen <i>S. Wöhlke, L. Doyé, Göttingen</i>	27
	Die Lebendorganspende – Geschlechtsspezifische Unterschiede im Körper-Leib-Verständnis bei Organtransplantierten <i>S. Wöhlke, MA, Göttingen</i>	29

	Ernährungsempfehlung nach der Herztransplantation <i>K. Zeh, Leipzig</i>	31
	Erfolgreiche Lebertransplantation bei einem Säugling mit Ahornsirupkrankheit, einer seltenen Stoffwechselerkrankung <i>S. Kotz, Hamburg</i>	32
	Ernährung nach Leber- und Nierentransplantation an der Uniklinik Köln <i>S. Köhler, Köln</i>	34
	VAD – Driveline-Wundinfektionen, ein interdisziplinäres Behandlungskonzept <i>P. Weishäupl-Karstens, Hannover</i>	36
	Betreuung vor und nach Lebertransplantation auf einer Allgemeinpädiatrischen Station <i>M. Gnädig, Tübingen</i>	
	Erweiterte Spenderkriterien <i>M. Henkel, Essen</i>	
11:00	Fortschritte in der pädiatrischen Nierentransplantation – Transplantation bei Körpergewicht kleiner als 5 kg und Einsatz von Eculizumab bei atypischem HUS <i>Dr. O. Amon, Tübingen</i>	
11:30	Psychosoziale Betreuung lebertransplantierte Kinder und deren Eltern als Brückenschwester <i>M. Franke, Kiel</i>	38
12:00	Pause	
Vorsitz: <i>D. Theune, C. Fielitz</i>		
13.00	Station 17, die etwas andere Transplantationsstation <i>K. Schmidt, A. Müller, Regensburg</i>	40

13.30	Selbstbestimmung und Familie am Beispiel der Lebendorganspende <i>S. Wöhlke, MA, Göttingen</i>	41
14.00	SARAH – Specific Active Refinement of Adherence of Heart Transplant Patients <i>J. Brakhage, Bad Oeynhausen</i>	43
14.30	Pause	

Vorsitz: C. Czerwinski, T. Bonkowski

15.00	Pflege nach Lebertransplantation auf der Normalstation an der Uniklinik Köln <i>L. Marks, Köln</i>	47
15.30	Dankesbrief des Organempfängers an die Spenderfamilie <i>A.-B. Blaes-Eise, Homburg/Saar</i>	49
16.00	Diskussion	

Autorenverzeichnis 52

AKTX – Wir über uns 56